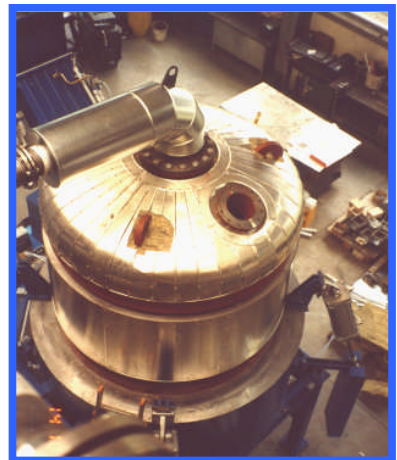


MEA- Entsorgungstechnik

Die **GRV LUTHE Kampfmittelbeseitigung GmbH** konzipiert und baut Anlagen zur thermischen Entsorgung von Munition, Fundmunition und Gegenständen mit Explosivstoffen. Auf der Grundlage unserer Erfahrungen mit dem Bau und Betrieb mobiler Entsorgungsanlagen liefern wir anwendungserprobte Technologien, Baugruppen und komplette Anlagen.

Zur Produktpalette gehören mobile und stationäre Ausführungen einzelner Baugruppen sowie kompletter mechanischer und thermischer Anlagen mit dazugehörigen Abgasreinigungen und Hilfseinrichtungen.

Die Anlagen werden von uns nach fachmännischer Bedarfsermittlung und eingehender Beratung maßgeschneidert. Die GRV LUTHE GmbH bietet Ihnen auch Service und Wartung der Anlagen. Darüber hinaus organisieren wir Einweisungslehrgänge für das Bedienungs- und Wartungspersonal. Falls gewünscht unterbreiten wir Ihnen auch Angebote zur Finanzierung und zu Betreibermodellen.





Stationäre Anlagen MEA- 10

Die stationären **Munitions-Entsorgungs-Anlagen** der Baureihe **MEA-10** werden entsprechend den besonderen Erfordernissen unserer Kunden projektiert und gefertigt. Das gilt auch für die im Lieferumfang enthaltenen Tief- und Hochbauarbeiten. Die Spezialisten der GRV LUTHE GmbH verfügt über Erfahrungen hinsichtlich der Projektierung und Errichtung stationärer Anlagen in verschiedenen Ländern mit unterschiedlichen baulichen Bestimmungen.

Bei bestimmungsgemäßen Betrieb der Anlage ist die Eigensicherheit gewährleistet, so dass keine zusätzlichen Schutzbauten oder Schutzwälle erforderlich sind. Die Reinigung der belasteten Rauchgase erfolgt nach neuestem Stand der Technik und erfüllt die Forderungen der gültigen EU- Richtlinie. Unsere Ingenieure unterstützen Sie gern bei der Erstellung erforderlicher Genehmigungsunterlagen für den Betrieb dieser thermischen Entsorgungsanlagen.



Mobile Anlagen MEA-2

Die mobilen **Munitions-Entsorgungs-Anlagen** der Baureihe **MEA-2** sind Weiterentwicklungen der Baureihe **MEA-1**. Die Anlagen sind auf standardisierte Transporteinheiten montiert, so dass der Transport direkt zum Fundort der Munition möglich ist. Damit wird ein potentiell gefährlicher Transport der Explosivstoffe vermieden. Die Anlagen arbeiten mit hoher Durchsatzleistung und absoluter Eigen-

sicherheit. Elektro- und Wasserversorgung am Einsatzort sind nicht erforderlich. Die Modulbauweise ermöglicht es, entsprechend der Aufgabenstellung verschiedene Komponenten in effektiver Kombination zusammenzufügen. Der technische Aufwand für die integrierte Abgasreinigung richtet sich nach den gesetzlichen Regelungen am Entsorgungsstandort. Für Einsätze bis zu 12 Monaten je Standort bieten wir Ihnen umweltfreundliche, effektive Abgasreinigungen kompakter Bauart. Die einzelnen **MEA-** Komponenten sind in ihrer Funktion aufeinander abgestimmt, können jedoch auch als eigenständige Einheiten betrieben werden. Als Einzelkomponenten stehen zur Verfügung:

Module für die mechanische Bearbeitung:

- ❖ Bombenschneidring zum Fräsen von Bomben im Durchmesser von 150 mm bis 500 mm auf Sprengplätzen oder in Bunkern.
- ❖ Spezial-Bandsäge für Granaten im Kaliber von 37 mm bis 260 mm.
- ❖ Spezial-Bandsäge für die Trennung von Bomben oder Raketen.
- ❖ Spezial-Munitionsschere zum Öffnen von kleinkalibrigen Munitionskörpern oder Trennen von Granaten mit Brandgemischen ohne Zünder.

Module für die thermische Bearbeitung:

- ❖ Detonationsofen zur Vernichtung von Munition oder Gegenständen mit Explosivstoffen.
- ❖ Labyrinthofen zum kontrollierten Abbrand von Explosivstoffen.

Module für die Abgasreinigung:

- ❖ Abgas-Reinigungs-Anlage zur Reinigung der bei der thermischen Entsorgung anfallenden Rohgase laut gültiger EU-Richtlinie.
- ❖ Trocken-Gas-Wäsche zur einfachen Abgasreinigung der bei der thermischen Entsorgung anfallenden Rohgase.